

Referenten und Vorsitzende

Dr. Franz-Joseph Bartmann

Bundesärztekammer Dezentrat 5, Telemedizin und Telematik, Berlin

Thomas Bodmer

Mitglied des Vorstands, DAK Gesundheit, Hamburg

Prof. Dr. Karl Broich

Präsident Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Bonn

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Ulrich Fölsch

Generalsekretär DGIM, Uniklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel

Prof. Dr. med. Daniel Grandt

Chefarzt Klinikum Saarbrücken, Saarbrücken

Annika Grosse

Executive Partner & European Watson Consulting Leader, IBM Europe Hamburg

Prof. Dr. med. Gerd Hasenfuß

Direktor der Georg-August-Universität Göttingen, Göttingen

Prof. Dr. med. Friedrich Köhler

Leiter des Zentrums für kardiovaskuläre Telemedizin, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Tobias Meixner

Leiter helios.hub, HELIOS Kliniken GmbH, Berlin

Dr. Michael Meyer

Vice President Health Policy, Siemens Healthcare GmbH, Erlangen

Sean Monks

Geschäftsführer Monks Ärzte-im-Netz GmbH, München

Prof. i.R. Dr.med. et phil. Heiner Raspe

Zentrum für Bevölkerungsmedizin und Versorgungsforschung, Universität zu Lübeck, Gastwissenschaftler am Institut für Ethik, Theorie und Geschichte der Medizin, WWU Münster

Stefan Rath

Medical Unit Leader Gastroenterology, AbbVie GmbH & Co. KG, Wiesbaden

Dr. Alexander Schachinger

Geschäftsführer EPatient RSD GmbH, Berlin

Oliver Schenk

Abteilungsleiter Grundsatzfragen Gesundheitspolitik u. Telematik, Bundesministerium für Gesundheit, Berlin

Prof. Dr. med. P.-M. Schumm-Draeger

Ärztliche Direktorin Zentrum/Innere Medizin/Fünf Höfe, München

Anna Seidinger

Medien Medizin Marketing, München

Prof. Dr. med. Cornel Sieber

Direktor Barmerzige Brüder Regensburg, FAU Erlangen-Nürnberg, Nürnberg

Prof. Dr. med. Claus Vogelmeier

Direktor Universitätsmedizin Marburg, Marburg

Dr. Friedrich von Bohlen und Halbach

Chief Executive Officer/Geschäftsführer Molecular Health GmbH und dievini Hopp Biotech holding GmbH & Co. KG, Heidelberg/Waldorf

Prof. Dr. med. Bianca Wittig

Medical Director AbbVie GmbH & Co. KG, Wiesbaden

Veranstaltungsort:

Schloss Reinhartshausen
Hauptstraße 41
65346 Eltville-Erbach
Tel. 06123 - 676 0

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://schloss.demodrive.info/>

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

Irenenstraße 1, 65189 Wiesbaden
Tel.: 0611 2058040-0
Fax: 0611 2058040-46
E-Mail: info@dgim.de
Internet: www.dgim.de



Opinion-Leader-Meeting

Der Patient im Fokus – verbessert digitale Medizin die Versorgung?

20. – 21. Januar 2017
Schloss Reinhartshausen,
Eltville-Erbach

Programm





Sehr geehrte, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Opinion Leader Meetings,

sehr herzlich begrüße ich Sie zu dem inzwischen traditionellen Opinion Leader Meeting der DGIM auf Schloss Reinhartshausen!

Die Digitalisierung der Menschheit schreitet unaufhaltsam und immer schneller voran – dieser technische Wandel erfasst sowohl das Individuum als auch die Gesellschaft. Insbesondere das Gesundheitssystem ist vom digitalen Fortschritt betroffen, wobei die Entwicklungen neue Wege der Kommunikation, Transparenz und Nutzung von Angeboten eröffnen. Wenngleich Medizin und Politik die Potentiale der wachsenden Technologien erkennen, wird der Nutzen von Health-IT-Angeboten (zum Beispiel Medical App, Wearables, Telemedizin) kritisch diskutiert und zum Teil werden Innovationen im System blockiert, dies insbesondere mit Blick auf Sicherheitsrisiken/Unwägbarkeiten des Datenschutzes und Risikomanagements digitaler Medizin.

Im höchsten Maße aktuell ist aber, dass das Gesundheitswesen vor der Herausforderung steht, sich auf die veränderten Markt- und Rahmenbedingungen sowie neuen Bedürfnisse von Leistungsempfängern einstellen zu müssen und dabei die „digitalen Gesundheitshelfer“ sowie die „Selbstvermessung“ (Quantified Self) des Menschen einzubinden.

Eine entscheidende Frage ist es, wie patientenorientierte Versorgungsmodelle durch die Möglichkeiten der digitalen Medizin unterstützt beziehungsweise verbessert werden können.

Im Rahmen des Opinion Leader Meetings der DGIM 2017 wird diese aktuelle Thematik zwischen klinisch/wissenschaftlich orientierter Medizin, Politik, Kostenträgern sowie forschender Industrie diskutiert werden, mit dem Ziel, umsetzbare Lösungen zu etablieren.

In der großen Vorfreude auf Ihre aktive Teilnahme am Opinion Leader Meeting der DGIM 2017, das mit Sicherheit sehr interessante und weiterführende Diskussionen sowie positive Begegnungen bietet, verbleibe ich bis zum 20./21.01.2017 im Schloss Reinhartshausen

mit besten Grüßen



Ihre Petra-Maria Schumm-Draeger

Freitag, 20.01.2017

15.00 – 17.00 Uhr **Sitzung I: Patientenorientierte Versorgungsmodelle**
Vorsitz: Prof. Dr. H. Raspe, Münster
Prof. Dr. P.-M. Schumm-Draeger, München

15.00 – 15.15 Uhr **Intro**
Prof. Dr. P.-M. Schumm-Draeger, München

15.15 – 16.00 Uhr **Integrierte Versorgung – Warum und wozu?**
Prof. Dr. H. Raspe, Münster

16.00 – 16.30 Uhr **Expertenkonsil, Patienten-App und Online-Videosprechstunde via App – telemedizinische Versorgung in der ärztlichen Praxis**
S.Monks, München

16.30 – 17.00 Uhr **AdAM: IT Unterstützung optimiert AMTS in der Routineversorgung**
Prof. Dr. D. Grandt, Saarbrücken

17.00 – 17.30 Uhr *Pause*

17.30 – 19.15 Uhr **Sitzung II: Digitale Medizin**
Vorsitz: Prof. Dr. G. Hasenfuß, Göttingen
Prof. Dr. B. Wittig, Wiesbaden

17.30 – 18.00 Uhr **Zwischen Big Data und Telemedizin – Herausforderungen und politische Rahmenbedingungen für die Digitalisierung im Gesundheitswesen**
O.Schenk, Berlin

18.00 – 18.45 Uhr *Cocktailempfang*

18.45 – 19.15 Uhr **Special Lecture**
Neue digitale Versorgungslücken als Teil der medizinischen Versorgung? Status Quo in Deutschland, Treiber und Hürden
Dr. A. Schachinger, Berlin

20.00 Uhr *Dinner*

Samstag, 21.01.2017

8.30 – 10.00 Uhr **Sitzung III: Digitale Medizin**
Vorsitz:
Prof. Dr. C. Sieber, Nürnberg
Prof. Dr. U. Fölsch, Kiel

8.30 – 9.00 Uhr **Krankenkassen und Digitale Medizin – zum Nutzen des Patienten**
Thomas Bodmer, Hamburg

9.00 – 9.30 Uhr **Digitale Medizin – Neues Geschäftsfeld für etablierte Player**
Dipl. Biol. Stefan Rath, Wiesbaden

9.30 – 10.00 Uhr **Medical Apps: Innovation für das Gesundheitswesen – die Sicht des BfArM**
Prof. Dr. Karl Broich, Bonn

10.00 – 10.30 Uhr *Pause*

10.30 – 12.00 Uhr **Sitzung IV: Digitale Medizin**
Vorsitz: Dr. M. Meyer, Erlangen
Prof. Dr. C. Vogelmeier, Marburg

10.30 – 11.00 Uhr **Arzt-Patientenverhältnis im digitalen Wandel**
T. Meixner, Berlin

11.00 – 11.30 Uhr **Wie profitiert die Medizin von den Lösungen der großen IT-Unternehmen?**
A. Grosse, Hamburg

11.30 – 12.00 Uhr **Precision Medicine: Stand und Ausblick**
Dr. F. von Bohlen und Halbach, Heidelberg/Walldorf

12.00 – 13.00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: A. Seidinger, München
F. J. Bartmann, Berlin
D. Grandt, Saarbrücken
A. Grosse, Hamburg
F. Köhler, Berlin
S. Monks, München
H. Raspe, Münster
Dr. A. Schachinger, Berlin
F. von Bohlen und Halbach, Heidelberg/Walldorf

anschließend Lunch